Mitteilungsblatt der IOV-Österreich

Dezember 2018

BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH

KUNST | KULTUR

Sehr geehrte Mitglieder der IOV-Österreich!

Das Jahr 2018 neigt sich dem Ende zu, daher möchte ich Sie mit diesem Mitteilungsblatt wieder über Veranstaltungen und Neuigkeiten von der IOV – Österreich und von der IOV-weltweit informieren.

Aktivitäten der IOV- Österreich im Jahr 2018

Am 17.März 2018 traf sich der Vorstand der IOV-Österreich zur jährlichen Sitzung in Salzburg.
Dabei wurde Rückschau gehalten auf die Aktivitäten des Jahres 2017. Die Landesvertreter berichteten über Neues aus deren Bundesland und für das heurige Jahr wurden geplante Veranstaltungen besprochen.
Der Vorsitzende berichtete weiters über Projekte und Entwicklungen in der IOV-World.

IOV-Österreich-Abzeichen und IOV-Fahne

Für alle Mitglieder der IOV-Österreich stehen ab nun kostenlos IOV-Abzeichen zur Verfügung,

Für alle Mitgliedsvereine gibt es eine kleine IOV-Fahne (130x90 cm) zur Bühnendekoration bei Veranstaltungen. Beides kann beim Vorsitzenden zur Zusendung bestellt werden.

95. Geburtstag unseres hochgeschätzten Mitglieds Prof. Walter Deutsch

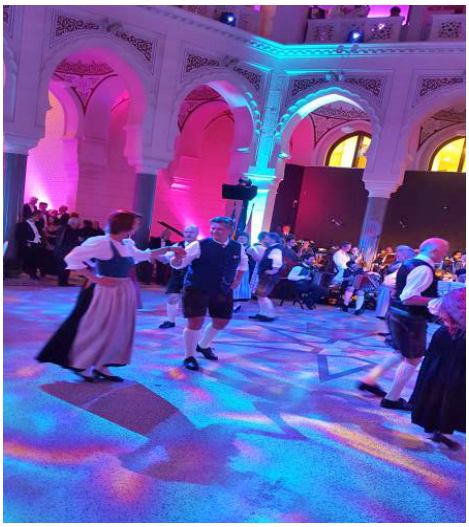
Am 29.April 2019 fand auf Schloss Grafenegg in N.Ö. ein Geburtstagsfest für unser langjähriges IOV-Mitglied Univ.Prof. Dr. Walter Deutsch statt. Die Volkskultur N.Ö. organisierte ein schönes Festprogramm, zu dem viele namhafte Vertreter der österreichischen Volkskultur-Szene gekommen waren. Auch unser Vorsitzender Prof. Mag. Holz nahm daran teil und gratulierte dem Jubilar namens der gesamten IOV.

Berichte von Mitgliedern und Vereinen der IOV-Österreich aus den Bundesländern

Salzburg zu Gast am Österreicher-Ball in Sarajewo

Zum zweiten Mal fand am 12. Mai 2018 in der geschichtsträchtigen Stadt Sarajevo, im neu renovierten Rathaus der Österreicher Ball nach dem Vorbild der großen österreichischen Wiener Bälle (Opernball), organisiert vom österreichischen Botschafter Dr. Martin Prammer statt.
Einen Wiener Ball In Sarajevo bzw. den slawischen Ländern zu organisieren ist in mehreren Hinsichten eine Herausforderung. Tanzen hat zwar in diesen Ländern eine ganz große Tradition und wird mit Leidenschaft und sehr sportlich betrieben, aber es gibt keinen Paartanz, dh sie können keinen Walzer, Polka oder ähnliches tanzen. Vor 4 Jahren wurde die erste Tanzschule für Standardtänze gegründet, die ersten Absolventen eröffneten mit einer Polonaise, mehreren Tänzen mit Choreographie und natürlich mit dem Wiener Walzer „alles Walzer" den Ball.
Die Idee den Österreicher Ball zu organisieren, beruht nicht nur auf die Wiener Tanzkultur und auf „Netzwerken", sondern auch zum traditionellen Kulturaustausch zwischen Österreich, Ungarn und Bosnien-Herzegowina. Die Brauchtumsgruppe Salzburg West, verstärkt mit 3 Tanzpaaren der „Lustigen Salzburger" und der Salzburger Tanzlmusik unter der Leitung von Burgi Vötterl durften den ersten Teil nach der Eröffnung und zu späterer Stunde nocheinmal Tänze und Plattler den vielen begeisterten Ballgästen präsentieren. Es wurden verschiedene Volkstänze wie der Ramseidner Wickler, der Amboss Plattler oder der GalloppUrsin getanzt und schwungvolle Salzburger Tanzlmusik lud zum Tanz ein. Die Ungarn mit ihren temperamentvollen Tänzen und die Bosnier mit ihren schnellen schwungvollen Schrittfolgen konnten zwar die Salzburger Volkstänze überbieten, aber die Schuhplattler der Männer sind unschlagbar! Das neomaurische Rathaus in Sarajevo, Symbol imperialer Macht der österreichischen Monarchie, aber auch des Multikulturalismus der Stadt Sarajevo, wurde im Jahr 2014 nach aufwendigen jahrelangen Renovierungen wiedereröffnet und bietet ideale Säle und Räumlichkeiten für den Österreicher Ball. Das Wiener Opernballorchester, die Kärntner Militärmusik, das Salonorchester aus Banja Luka, Trios aus Belgrad, die Salzburger Tanzlmusik und der Entertainer Werner boten den Ballbesuchern eine abwechslungsreiche, tanzfreudige Ballnacht.
Es war eine rauschende Ballnacht, in einer Stadt mit Tradition, mit vielen schönen historischen und neuen Gebäuden aber auch Plattenbauten mit russischer Handschrift, eingebettet in einer naturbelassenen dicht bewaldeten (schneebedeckten) Bergwelt. Wären nicht die vielen noch vorhandenen, tausenden Einschusslöchern in den Häusern und die vielen Mahnmale zum Gedenken an den Jugoslawienkrieg (1992 - 1995) würde man glauben es ist eine multikulturelle, pulsierende Stadt die langsam aus dem Dornröschenschlaf erwacht.

13.05.2018/Berta Wagner



Internationales Kinder-Volkstanzfest

der Kindervolkstanzgruppe Klagenfurt in der Zeit vom 12. – 14. Juli 2018

Die Veranstaltung stand ganz im Zeichen von Tanz, Musik, Gesang, Frieden und Brückenbauen.
Bereits zum 19. Mal verstand es Helmut Palko ein Fest zu organisieren, das in Harmonie und ein großes Miteinander vom Feinsten abgelaufen ist.

Gruppen aus dem Heimatland Kärnten – wie Kindervolkstanzgruppe Klagenfurt, Volksmusik Klagenfurt, Junggebliebene Volkstänzer St. Marein im Lavanttal, Volkstanzgruppe Heimstätte Birkenhof, Volkstanzgruppe Lindwurm-Klagenfurt, Klagenfurter Fahnenschwinger, Volksschule 4 Dammgasse, Junge Musikantinnen und Musikanten aus Kärnten und die Integrative Musikgruppe Musica Kontakt.

Internationale Gruppen – wie Kindergruppe Folklore „Ivan Goran Kovacic Zagreb aus Zagreb, Kroatien, Volkstanzgruppe KUD „Divanhana“ Klagenfurt – Bosnien Herzegowina, Volkstanzgruppe „Zavicaj“ Klagenfurt-Serbien, Folklore Ensemble „Vienok“ Bratislava – Slowakei, Trommlergruppe „Agidigbo“ – Nigeria.
Am Freitag um 5:00 Uhr früh ging es los die Trommlergruppe zusammenzuführen und nach Klagenfurt zu bringen. Bereits um 10:00 Uhr ging es mit Auftritten am Stadtplatz bei herrlichem Wetter los.
Nachmittags besuchten wir den Pyramidenkogel, am Abend war ein Besuch aller Gruppen im Wappensaal im Landhaus, Landtagspräsident Reinhart Rohr begrüßte alle Mitwirkenden sehr herzlich, gratulierte und sprach Helmut Palko zum Zustandekommen dieses Festival.
Anschließend waren die Vorführungen im Landhaushof Klagenfurt. Die Veranstaltung wurde vom Sprecher Helmut Palko bestens geführt und eindrucksvoll gestaltet.
Die Unterkunft war im Mladinski Dom (Slowenenheim) hervorragend, das Essen, die Zimmer und die Betreuung waren hervorragend.
Am Samstag Vormittag besuchten wir das MINIMUNDUS in Klagenfurt.
Nachmittags ging es zum nächsten Veranstaltungsort nach Gallizien zum Wildensteiner Wasserfall.
Dieser Veranstaltungsort begeisterte mich besonders, in dieser herrlichen Idylle der Bergwelt und des Wasserfalls (der längste Kärntens), geeignet für gute Freiluftveranstaltungen mit allem Drum und Dran, war die Finalveranstaltung. Es war einfach schön dort gewesen zu sein, freue mich schon auf 2019 wenn dieses internationale SING-TANZ-MUSIK-FESTIVAL mit dem Friedensgedanken und Miteinander mit den unterschiedlichsten Kulturen stattfindet…

Bericht von Erwin Eder, 1. August 2018

D’Vorberger Eugendorf bei der Österreich-Woche in Sharjah, Vereinigte Arabische Emirate...

Gemeinsam mit der Bruckmüller-Böhmischen wurden wir zu den „World Heritage Weeks“ nach Dubai eingeladen. Unsere Aufgabe war es jeden Abend Österreich und unser Brauchtum zu präsentieren.
Bei Schneefall fuhren wir mit dem Zug zum Wiener Flughafen und flogen mit der Emirates Airlines nach Dubai.
Am nächsten Morgen erkundeten wir zu Fuß die Umgebung von Sharjah, gingen vorbei an Palmen, einer prächtigen Mosche und genossen die angenehme Wärme. Nach dem Mittagessen wurden wir von 3 Jeeps abgeholt, mit denen wir durch die Dünen der Wüste kurvten. Mitten in der Wüste besuchten wir ein Camp und erlebten einen beeindruckenden Sonnenuntergang.
Die Altstadt von Dubai stand am Donnerstag am Programm. Unser erster Stopp war ein kleiner Laden mit vielen bunten Gewürzen und Weihrauch. Weiter führte der Weg durch den prächtigen Goldsoug in ein Geschäft mit vielen Schals. Dort probierten die Burschen eine traditionelle Männerbekleidung, den Dishdash. Danach machten wir eine Bootsfahrt am Greek. Am Abend hatten wir unseren ersten Auftritt, zu dem wir auch den österreichischen Botschafter begrüßen durften.
Durch die Dubai Mall (eines der größten Einkaufszentren) gingen wir zum höchsten Bauwerk der Welt, dem Burg Kalifa. Mit einem Lift waren wir in Sekunden auf der Aussichtsplattform. Nach dem sich der Dunst verzogen hatte, war die Aussicht beeindruckend. Einen weiteren Auftritt hatten wir am Freitagabend und danach erkundeten wir das Nachtleben von Dubai.
Ein deutschsprachiger Einheimischer zeigte uns am Samstagvormittag Sehenswürdigkeiten in Sharjah. Abschließend wurden wir zu einem traditionellen Essen eingeladen. Bevor wir uns für unseren abendlichen Auftritt fertig machten gingen wir im Hotelpool baden.
Am Sonntag fuhren wir zu einem Wasserpark auf der Palmeninsel, wir testeten sämtliche Rutschen und ließen uns mit Reifen durchs Wasser treiben. Am Abend lernten wir den Besuchern den Watschenplattler. Ein Highlight des Abends!
Unseren letzten Tag verweilten wir am Hotelpool um Kraft für den Abend und die Heimreise zu tanken. Nach unserem Auftritt bedankten sich die Veranstalter und überreichten uns Urkunden und Geschenke.
Früh morgens traten wir die Heimreise an und ließen die letzten Tage noch einmal Revue passieren. Wir genossen diese schöne Reise mit sehr beeindruckenden Ereignissen und netten Leuten!

... und in Bolsward in den Niederlanden

Aktivitäten der IOV-weltweit

Das 6-köpfige Exekutiv-Komitee (EK) der IOV trifft sich fast jeden Monat mittels Skype-Konferenz, um alle anstehenden Angelegenheiten und zukünftigen Projekte zu besprechen und die entsprechenden Beschlüsse zu fassen.

UNESCO-Konferenz in Paris

Vom 4. bis 6.März nahm unser Vorsitzender Prof. Mag. Hans J. Holz als IOV-Vizepräsident an einer UNESCO-Konferenz in Paris teil.

Gespräch mit dem König von Sharjah

Vom 10. bis 12. März wurde das IOV-Exekutiv-Kommittees zu einem ein Gespräch mit dem König von Sharjah bezüglich der nächsten IOV-World Generalversammlung in Sharjah im Frühjahr 2019 eingeladen.

UNESCO-Konferenz in Mauritius

Vom 24.-30.Nov. vertrat Prof. Mag. Holz die IOV-World bei der UNESCO-Konferenz in Mauritius, wo weitere Anträge für Projekte für die Ernennung zum Weltkultur-Erbe beschlossen wurden, u.a. der Blaudruck von Trachtenstoffen aus dem Mühlviertel.

IOV-World-Exekutiv-Komitee in Valencia

Vom 1.-4.Dez. tagte das IOV-World-Exekutiv-Komitee in Valencia, Spanien, auch anlässlich eines von Prof. Mag. Holz vermittelten Konzertes des OÖ. Landesjugendorchesters mit dem Universitätschor Valencia, der sein 50. Jubiläum feierte.

Termine und Vorankündigungen für 2019

IOV-World Generalversammlung vom 1.-4.April 2019 in Sharjah (Dubai)

Diese nächste Generalversammlung der IOV-World findet auf Einladung des Königs von Sharjah in diesem Emirat (angrenzend an Dubai) statt. Die Anreise soll am 31.3. und die Abreise am 5.April erfolgen!
Die Gastgeber dort übernehmen die Kosten für Transporte, Unterbringung und Verpflegung vor Ort.
Alle Reisekosten (Flüge, Bahn etc.) sind von den Teilnehmern selbst zu tragen.
Die Ausschreibung dazu samt Anmeldeformular wurde bereits versendet. Sollte ein Mitglied der IOV-Österreich daran teilnehmen wollen und die Ausschreibung nicht bekommen haben, so wenden Sie sich bitte an den Vorsitzenden Prof. Mag. Hans J. Holz !
Alle Teilnehmer aus Österreich mögen diese Anmeldung auch dem Vorsitzenden der IOV-A mitteilen.

Sollte Ihre Gruppe 2019 zu einem Festival ins Ausland reisen wollen, so finden sie weitere Infos auf der Website der IOV-World: www.iov-world.com oder im dortigen Festival-Kalender, der nur für Mitglieder mit Passwort anzusehen ist. Dazu bitte Kontaktnahme mit dem Vorsitzenden der IOV-Österreich!
Die IOV-Österreich wird sie, auch bei der Suche nach einem Festival in einem anderen Land, gerne unterstützen.

Zur Erinnerung

Leistungen der IOV-Österreich für Mitglieder und Mitgliedsvereine:

- **Leistungen der IOV-Österreich für Mitglieder und Mitgliedsvereine:**
  Besonderes Angebot für Vereine (Chöre, Musik- u. Volkstanzgruppen)
  Unterstützung in der Höhe von € 150.- (60.-für Kleingruppen) für die Organisation und Durchführung einer internationalen Veranstaltung im Inland (nach 3-jähriger Mitgliedschaft jedes 4.Jahr möglich)
  Unterstützung in der Höhe von 500.-€ für einen Verein (200.-€ für eine Kleingruppe), der (die) die IOV-Österreich bei einem internationalen Festival im Ausland repräsentiert (nach 3-jähriger Mitgliedschaft jedes 4. Jahr möglich !)

- **Die Homepage der IOV-Österreich www.iov.at** steht allen Interessenten, sowie allen Mitgliedern und Mitgliedsvereinen zur Information zur Verfügung. Sie soll in Zukunft aber auch stärker zur Veröffentlichung von Ankündigungen oder Berichten von Eigenveranstaltungen unserer Mitglieder genutzt werden. Wir laden daher alle Mitglieder ein, ihre Berichte und Fotos an office@iov.at zu schicken

Mitgliedsbeitrag 2019

Mit diesem Mitteilungsblatt erhalten alle Mitglieder ein Schreiben + Zahlschein, mit der Bitte, den Mitgliedsbeitrag im Jänner zu überweisen. **Bitte Zahlschein deutlich (ev. Name der Gruppe,..) und leserlich ausfüllen!**

Beiträge 2019:	für Einzelmitglieder	20.- €,
	für Kleingruppen bis 8 Mitglieder	40.- €,
	für Gruppen,Vereine und Organisationen	100.- €,
	für internat. Festivals	150.- €.

Jene Mitglieder, deren Beitrag für 2018 noch offen ist, ersuchen wir um Nachzahlung!
Herzlichen Dank für Ihre bisherige und zukünftige finanzielle Unterstützung der IOV-A!

Abschließend wünsche ich allen Mitgliedern, auch namens des gesamten IOV-A-Vorstandes, gesegnete Weihnachten sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2019.
.

Mit freundlichen Grüßen

Konsulent Prof. Mag. Hans Joachim Holz
1.Vize-Präsident der IOV (weltweit)
Vorsitzender der IOV-Österreich

© karepa, fotolia.com

INTERNATIONALE ORGANISATION FÜR VOLKSKUNST ÖSTERREICH

Konsulent Prof. Mag. Hans Joachim Holz,
Vorsitzender der IOV-A
4770 Andorf, Viscardiweg 7, Tel. und Fax: 07766/2587 oder 0664/3563449
e-mail : office@iov.at, homepage : www.iov.at

NGO
In Formal Consultative Relations with The United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization UNESCO